



## Die Programminitiatoren

Die **PwC-Stiftung Jugend – Bildung – Kultur** ist eine Gründung der Führungskräfte der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers und fördert seit mehr als zehn Jahren die kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen. Seit ihrer Gründung im Jahr 2002 hat die Stiftung mehr als 400 Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche mit insgesamt rund 12 Millionen Euro unterstützt. Seit ihrer Neuausrichtung 2014 engagiert sich die Stiftung für den Zusammenhang zwischen wirtschaftlicher und kultureller Bildung.

[www.pwc-stiftung.de](http://www.pwc-stiftung.de)

Das **Centrum für angewandte Politikforschung (CAP)** ist ein universitäres Institut der Politikberatung zu europäischen und internationalen Fragen in Deutschland. Es wurde 1995 von Prof. Dr. Dr. h.c. Werner Weidenfeld am Lehrstuhl für Politische Systeme und Europäische Einigung des Geschwister-Scholl-Instituts für Politikwissenschaft der Ludwig-Maximilians-Universität München gegründet. Eine besondere Expertise des CAP liegt in der methodisch

innovativen Vermittlung politischer Bildung an junge Menschen. Grundlegendes Arbeitsprinzip ist es, politische Bildungsarbeit nicht auf Wissensvermittlung zu reduzieren, sondern immer auch zur kritischen Auseinandersetzung mit der jeweiligen Thematik anzuregen und auf die Partizipationsfähigkeit Jugendlicher in Politik und Gesellschaft zu zielen.

[www.cap-lmu.de](http://www.cap-lmu.de)

Das **Institut für Ökonomische Bildung (IÖB)** forscht, entwickelt, qualifiziert, produziert und berät rund um die ökonomische Bildung – für eine bessere Einsicht in wirtschaftliche Prozesse. Als An-Institut der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg basiert die Arbeit auf Grundlagenforschung, die in innovativen Projekten und Konzepten im In- und Ausland geleistet wird und ihre praktische Anwendung in Schule, Aus- und Weiterbildung erfährt.

[www.ioeb.de](http://www.ioeb.de)

# Wirtschafts.Forscher!

Kinder & Jugendliche auf Entdeckungsreise



## Das Programm

„In welcher Wirtschaft wollen wir leben?“ und „Welche Werte sind für uns dabei relevant?“ – Fragen wie diese stehen im Mittelpunkt des neuen gemeinsamen Programms des Centrums für angewandte Politikforschung (CAP), des Instituts für ökonomische Bildung (IÖB) und der PwC-Stiftung. Es zielt auf eine fachlich fundierte, mehrperspektivische und problemorientierte Auseinandersetzung mit ethischen Fragestellungen in der Wirtschaft, die an die Lebenswelten von Jugendlichen anknüpft und alle Ebenen und Akteure bei ökonomischen Entscheidungen und Prozessen einbezieht. Das Programm möchte eine verantwortungsbewusste Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern und ihr Interesse an der Gestaltung einer lebenswerten und zugleich zukunftsfähigen Wirtschaft und Gesellschaft fördern.

Dabei bedienen sich die „Wirtschafts.Forscher!“ der Methode des Forschenden Lernens und setzen damit auf die Vermittlung von Orientierungskompetenzen und Urteilsfähigkeit. „Wirtschafts.Forscher!“ bietet jungen Menschen die Gelegenheit, sich im Schulkontext mit wirtschaftlichen Sachverhalten zu befassen. Dabei kann es z. B. thematisch um soziale und ökologische Verantwortung in Konsumsituationen oder Produktionsprozessen gehen. Dazu treten die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler auch mit relevanten Stakeholdern in Dialog und diskutieren im Sinne einer ganzheitlichen Auseinandersetzung die Perspektiven unterschiedlicher Akteure an der Schnittstelle von Wirtschaft und Ethik.

## Umsetzung

Das Programm richtet sich in der ersten Phase an interessierte Schulen aller Schulformen in den Bundesländern Bayern, Hessen und Niedersachsen. Es bietet einer Klasse der Sekundarstufe I (Klasse 8 oder 9) die Möglichkeit, sich an dem Programm „Wa(h)re Werte – Die Wirtschafts.Forscher!“ im Schuljahr als Projektschule 2015/2016 zu beteiligen.

Das Angebot für die Schulen umfasst aufbereitetes Unterrichtsmaterial für mehrere umfassende Unterrichtseinheiten zum Thema Wirtschaft und Ethik, einen eintägigen partizipativen Workshop für die Schulklassen, sowie die fachliche Qualifizierung mittels E-Learning und zwei Präsenzworkshops für die Lehrkräfte und weitere interessierte Fach-Kollegen und eine gemeinsame 1,5-tägige Abschlussveranstaltung (Economic Youth Summit) aller „Wirtschafts.Forscher!“-Klassen in Frankfurt im Herbst 2016.

## Kick-off

Offizieller Projektstart an den Schulen ist der 9. November 2015. In Frankfurt findet im Tower 185 der PwC AG zudem am 14. Dezember 2015 unter dem Motto **„Wa(h)re Werte – Wirtschaft Verantwortung Bildung“** eine öffentlichkeitswirksame Kick-off-Veranstaltung mit politischen und wirtschaftlichen Führungskräften, Expert/innen und Multiplikator/innen der Bildungsarbeit sowie interessierten Schüler/innen und Lehrer/innen statt.



Das Projekt wird außerdem durch eine prozessbegleitende Evaluierung unterstützt.